

Laotisches Neujahrsturnier, Augsburg

Ausführender Verein:	Augsburger Boule Club		
Datum:	11.04.2015		
Turnierart: ¹	Ranglistenturnier		
Formation:	Doublette		
Modus: ²	Poule / A-B		
Anzahl der Teams:	A-Turnier: 41	B-Turnier: 19	

¹ Lizenzfreies Turnier oder Ranglistenturnier oder Landesmeisterschaft oder BPV-Masters oder DM-Quali oder DM

² Poule/A-B oder Schweizer System/A-B oder A-B-C-(D) oder DM-Quali oder Supermelée

Ergebnisse:

A-Turnier

PLATZ	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Tran, Toan	BC Ratisbonne	4
	Dang, Van Thuong	Schwabmünchener Park Bouler e.V.	4
2	Probst, Vincent	MKWU	3
	Probst, Markus	MKWU	3
3	Vu, Suc	Augsburger BC	2
	Gabanyi, Dieter	Augsburger BC	2
3	Pinkaeo, Ekaphon	Augsburger BC	2
	Boonwat, Kittipong	Augsburger BC	2
5	Lechner, Sebastian	BC Oettingen	1
	Kuhr, Lukas	BC Oettingen	1
5	Labidi, Khaled	MKWU	1
	Dartis, Daniel	MKWU	1
5	Rohde, Raju	BouPa München	1
	Ott, Christian	MKWU	1
5	Reißer, Ulrich	MKWU	1
	Kuhn, Guido	MKWU	1

B-Turnier

PLATZ	NAME	VEREIN	PUNKTE
1	Bayerlein, Andreas	1.PC Goggolori Weilheim	2
	Fuchs, Sebastian	BouPa München	2
2	Tanneur, Christian	MKWU	1
	Pektor, Helga	MKWU	1

Schiedsrichter:



Karl Heinz Blau bei der Arbeit im Finale

Turnierleitung: Matthias Ress, 0821-8103331

Das Turnier konnte trotz kleiner Querelen und Unannehmlichkeiten bei der morgendlichen Vorbereitung, vor allem gestört durch einen unerwarteten Regenguss relativ pünktlich gegen 10:15 Uhr gestartet werden.

Wie gewohnt gab es zwei extreme Hänge-Poules. Die Barrage zwischen dem späteren B-Turnier Sieger und den Augsburger Lokalmatadoren Pone und Dung war immerhin um 15:40 Uhr beendet während die späteren Finalisten Vincent und Markus schon im Viertelfinale weilten. Dadurch kam es zu durchaus üblichen Verzögerungen im Turnierverlauf. Die Finalspiele dauerten natürlich auch ihre Weile wodurch das Turnier in Toan und Dang erst gegen 21:20 Uhr seinen Sieger fand.

Die Viertelfinals waren teils umkämpft teils sehr deutlich. Im Halbfinale zwischen dem späteren Turniersieger und den „Augsburger Aufsteigern“ Tack und Art wurde es nach anfänglicher 10:1 Führung hinten raus noch einmal ein wenig spannend, am Ende setzte sich dann doch die Erfahrung durch. Die anderen „alten Hasen“ aus Augsburg Dieter und Suc hielten das zweite Halbfinale lange offen, hinten raus am Ende mussten sie jedoch dem anstrengenden Boule-Tag Tribut zollen.

Das Finale wurde zuerst von den Münchnern dominiert, vor allem auch durch eine überragende Schießleistung von Vincent. Beim Spielstand von 8:5 bot sich durch 2 Carreaux von Vincent und Doppelloch von Toan die Möglichkeit zu 5 Punkten, doch leider folgte ein Doppelloch von Markus und es stand 8:6. Daraufhin wurde das klassische Taktikmittel des „Drehens“ bei den Siegern ausgepackt und durch ein Fünferpack in der nächsten Aufnahme konnten die Zeichen auf Sieg gestellt werden. Noch ein bisschen geschockt von den letzten beiden Aufnahmen fanden Vincent und Markus nicht mehr zu ihrer anfänglichen Form und Toan und Dang konnten in der nächsten Aufnahme den Sieg feiern und wurden von den verbliebenen Zuschauern beglückwünscht, die sich alles in allem über ein qualitativ hochwertiges Finale freuen durften.

Das Wetter zeigte sich nicht immer von seiner freundlichsten Seite. Der über den ganzen Tag anhaltende böige Wind machte es immer wieder ein wenig ungemütlich. Allerdings blieb es über den ganzen Turnierverlauf trocken und auch die Sonne zeigte sich hier und da.

Die Stimmung war allgemein gut und alle freuten sich darüber wieder auf einem Boule-Turnier in Augsburg zu Gast sein zu dürfen. Über den neuen Turnierplatz gab es zum Großteil nur positive Resonanz.

Die Verpflegung wurde zum einen durch den Verein gestemmt, der Kuchen, Semmeln und Getränke angeboten hat und zum anderen durch den Wirt der angrenzenden Stadiongaststätte der den Boule-Spielern ein alles in allem ordentliches Mittagessen zur Verfügung gestellt hat.



*Die Halbfinalisten Art und Tack, eingerahmt von den
Turniersiegern Dang und Toan.*

*Die Finalisten Vincent und Markus,
eingerahmt von Suc und Dieter.*





*Oben: B-Finalisten: Helga und Christian
Unten: B-Sieger: Andreas und Fuchsi*

Matthias Ress, 12.04.15